

 Bundeskanzleramt

[bundeskanzleramt.gv.at](https://bundeskanzleramt.gv.at)

Dr. Christian Stocker  
Bundeskanzler

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.904.837

Wien, am 5. Jänner 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Zorba, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. November 2025 unter der Nr. **3893/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Gibt es Kontakt zu Dream Security in Ihrem Ministerium?“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 4 bis 7:**

1. *Besteht ein Kontakt Ihres Ministeriums oder von Beamt:innen Ihres Ministeriums zu Sebastian Kurz persönlich oder zu Unternehmen, an denen Sebastian Kurz direkt oder indirekt beteiligt ist (zB Dream Security)?*
  - a) *Wenn ja, zu welchen Unternehmen?*
  - b) *Zu welchen konkreten Zeitpunkten?*
  - c) *Was ist der Zweck der Kontakte?*
  - d) *Sind dabei konkrete geschäftliche Kontakte oder Verträge angebahnt worden oder zustande gekommen?*
4. *Bestehen oder bestanden Geschäftsbeziehungen Ihres Ministeriums zu Unternehmen im Einflussbereich von Sebastian Kurz?*

- a) *Wenn ja, mit welchen Unternehmen, welche Leistungen werden/wurden erbracht und seit wann?*
  - b) *Wie hoch sind die Kosten, die dafür entstehen?*
  - c) *Gibt es eine Datenschutz- und Technologiefolgenabschätzung?*
  - d) *Können Sie sicherstellen, dass es zu keinem Abfluss geschützter Daten in Richtung Sebastian Kurz oder einer jener Firmen, auf die er direkt oder indirekt Einfluss ausübt, kommt?*
5. *Kam es in Ihrem Ressort oder in nachgeordneten Dienststellen zu einer Teststellung von Applikationen von Dream Security?*
- a) *Wenn ja, zu welchem konkreten Zeitpunkt?*
  - b) *Wie ist die Teststellung zustande gekommen?*
  - c) *Welche Applikationen wurden für welche Zwecke vorgestellt und/oder getestet?*
  - d) *Welche Datensätze oder Datenbanken wurden bei der Teststellung verwendet?*
  - e) *Wurden die Grundsätze des Datenschutzes dabei beachtet?*
  - f) *Gibt es Aktenvermerke zu einer Teststellung?*
  - g) *Wie hoch sind die voraussichtlichen Kosten (Anschaffung, Schulungskosten etc)?*
  - h) *Gibt es eine Datenschutz- und Technologiefolgeabschätzung?*
6. *Ist der staatliche Einsatz von Applikationen von Dream Security im Zusammenhang mit Cybersicherheits-Themen möglich oder können Sie ausschließen, dass Dream Security dafür genutzt wird?*
7. *Welche Hintergrundchecks sind für potenzielle Vertragspartner vorgesehen, die dem Bundeskanzleramt Software anbieten?*

Es gibt keine Geschäftsbeziehungen im Sinne der Fragestellungen.

**Zu den Fragen 2 und 3:**

- 2. *Was unterscheidet eine „rein private“ Teilnahme des Staatssekretärs für Digitalisierung an einer Veranstaltung eines im Cybersicherheits-Bereich tätigen Unternehmers, dessen berufliche Aufgabe im Aufbau von Beziehungen in Politik und Wirtschaft besteht und bei der ein geplantes 4-tägiges Programm zum Austausch und zur Diskussion von Cybersicherheitsthemen abgewickelt wird, von einer beruflichen Teilnahme?*
- 3. *Welche Kosten sind für Staatssekretär Pröll für diesen 4-tägigen Veranstaltungszeitraum angefallen?*

Private Termine stellen keinen Teil der Vollziehung dar.

Dr. Christian Stocker

